

Deutscher Wetterdienst erweitert sein Messnetz in Oberbayern

23.9.2026 - | Deutscher Wetterdienst

Neue hauptamtliche Wetterstation in Bichl in Betrieb genommen

Bichl, 15. Juli 2026 – Das Wetter im bayerischen Voralpenland wird künftig rund um die Uhr von der neuen hauptamtlichen Wetterstation des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in Bichl erhoben. Mit der Inbetriebnahme der Station stärkt der nationale Wetterdienst sein Messnetz in Oberbayern und verbessert die Datengrundlage für Wettervorhersagen, Unwetterwarnungen sowie die Klimabeobachtung.

Die Messdaten der Wetterstation fließen in Echtzeit in die Datenverarbeitung des DWD in Offenbach ein. Dort werden sie für die numerische Wettervorhersage, die Ausgabe amtlicher Warnungen sowie für klimatologische Auswertungen genutzt. Gleichzeitig leisten sie einen wichtigen Beitrag zur kontinuierlichen Überwachung des Klimawandels und seiner regionalen Auswirkungen.

Das Messnetz des DWD umfasst inklusive der neuen Station nun bundesweit 182 hauptamtliche Wetterstationen sowie rund 1.700 nebenamtliche Wetter- und Niederschlagsstationen. Die neue Station in Bichl ergänzt dieses Netz an einem meteorologisch bedeutsamen Standort im Alpenvorland und trägt dazu bei, Wetterereignisse in einer Region mit komplexer Topographie noch präziser zu erfassen.

Wetterstation Bichl liefert rund um die Uhr wertvolle Messdaten aus dem Alpenvorland

Die neue hauptamtliche Wetterstation erfasst vollautomatisch und rund um die Uhr eine Vielzahl meteorologischer Größen. Hierzu zählen Lufttemperatur, Luftfeuchte, Luftdruck, Erdbodentemperaturen, Niederschlagsmenge und Niederschlagsdauer, Schneehöhe, Wolkenhöhe, Windrichtung und Windgeschwindigkeit, Sichtweite und Wetterzustand.

Die hochaufgelösten Messdaten werden fortlaufend alle 30 Minuten an den DWD übermittelt und stehen unmittelbar für den operativen Wetterdienst zur Verfügung. Sie verbessern insbesondere die Vorhersage lokaler Wetterereignisse im Alpenvorland, unterstützen die frühzeitige Warnung vor Wettergefahren und bilden eine wertvolle Grundlage für wissenschaftliche Untersuchungen und klimatologische Langzeitbeobachtungen.

Mit der neuen Wetterstation investiert der DWD in eine moderne meteorologische Infrastruktur und stärkt die Qualität seines bundesweiten Messnetzes. Gerade in topographisch anspruchsvollen Regionen wie dem bayerischen Alpenvorland sind hochwertige Messdaten unverzichtbar, um Wetterentwicklungen zuverlässig abzubilden und Bevölkerung, Wirtschaft sowie Behörden bestmöglich mit meteorologischen Informationen zu versorgen.

Hinweis an die Redaktion

Die Abbildungen können Sie in druckfähiger Auflösung als Anhang zu dieser Pressemitteilung unter www.dwd.de/presse downloaden.

https://www.dwd.de/DE/presse/pressemitteilungen/DE/2026/20260715_wetterstation-bichl_news.html;jsessionid=09163DAEAD52B622F8C4EC536EE651B9.live31081?nn=495078